

Der 56. ORE-ORE-Prinz 2012



Einige schlaflose Nächte beschert der unerwartete Besuch etlicher bunt gekleideter Herren Martin Berthold und Daniela Mairitsch Anfang November 2011.

Nach einem langen Arbeitstag fährt Martin spät zu Daniela. Eine Flasche Wein steht auf dem Tisch, als der gute Freund Philipp Rainer anruft. Er müsse unbedingt und sofort den Martin sprechen. Philipp tut, als ginge es um Leben und Tod. Der Versuch, ihn abzuwimmeln, schlägt fehl. Wenige Minuten später klingelt es an der Wohnungstüre.

Daniela öffnet, doch statt Philipp stehen etliche Herren in buntkarierten Jacken vor der Türe und brüllen laut „Ore-Ore!“. Daniela stellt fest, dass Martin die Bande kennt und sich wenig erfreut zeigt. „Er ist vor Schreck von der Couch gerutscht!“

Sie haben mich erwischt

Weil er bereits vor Jahren Gerüchte vernommen hat, er sei möglicher Prinzenkandidat, hat sich der Chef des Wirtshauses am See Anfang November gerne außer Landes aufgehalten. Im November 2011 allerdings denkt er überhaupt nicht an den Fasching „Ich habe nur ein paar Quadratzentime-

Der Prinz:

Prinz Ore LVI., Martin I.
Edler vom Wirtshaus am See,
Käptn der Kombüse, Beherrscher der Bregenzer
Bucht, Freibeuter der Seeanlagen,
Vogelfreier vom Pfänder, Bezwinger des
krummen Bachs und des Kilimandscharo.

bürgerlich: Martin Berthold

Die Prinzessin:

Ihre Lieblichkeit Prinzessin Daniela I.
Edle von Schumodien, Von und zu
Schuh-bidu, Wohlgeborene Perle des Vorklos-
ters, Statthalterin des eidgenössischen Bundes
ob den Vögele-Shoes, Piratenbraut zu Korsar
und Freibeuter Martin

bürgerlich: Daniela Mairitsch

Prinzenwagen:

Piratenschiff „Queen Daniela I.“

Zere: Philipp Rainer

Motto: Wirtshauspiraten

Gefolge: 50 Erwachsene, 12 Kinder

ter des Stoffes gesehen und gewusst: Das sind die Altprinzen. Des derf it wohr sin, jetzt haben sie mich erwischt.“ Nach kurzer Diskussion stimmt Martin schließlich zu, denn: „Es nutzt eh nix!“

Seine Prinzessin Daniela betont, dass sie gar nicht gefragt worden ist. „Ich habe eigentlich nicht Ja gesagt“, lacht sie. Da sie aber bereits als Kind im Fasching gerne als Prinzessin verkleidet war, wehrt sie sich auch nicht wirklich gegen die Ehre.

Inzwischen bereitet der Fasching dem Prinzenpaar von 2012 sehr viel Spaß. „Das bedeutet viel Arbeit, aber es macht auch große Freude.“

Großartiges Gefolge

Dazu trägt besonders das großartige Gefolge bei. „Sie haben sogar miteinander den Prinzenwagen, unser Piratenschiff, gebaut“ freut sich Martin I. Die Begeisterung der Kinder entschädigt für jede Anstrengung. „Denn natürlich geht es im Bregenzer Fasching zuerst um die Kinder.“ Und als Zere wurde der Mann verpflichtet, der die Altprinzen zu Martin geführt hat.

Deshalb gibt es beim Ore-Ore-Kinderball für alle kleinen Mäschgerle einen Kinderorden. Und für den Bregenzer Umzug haben Prinzessin Daniela und Helfer vom Gefolge Schatzsäckchen voller Süßigkeiten gebastelt und gefüllt.



Dass Altprinz Wif Kofler mit dem gebogenen Löffel noch eine tolle Idee zum Prinzenorden eingebracht hat, freut beide ebenso wie die Unterstützung durch Ore-Obmann Mandy Strasser und weitere Bregenzer Altprinzen.

**Das Prinzenpaar
Ore LVI., Martin
I., und Ihre
Lieblichkeit
Prinzessin
Daniela I.
mit Zere
Philipp Rainer.**

